

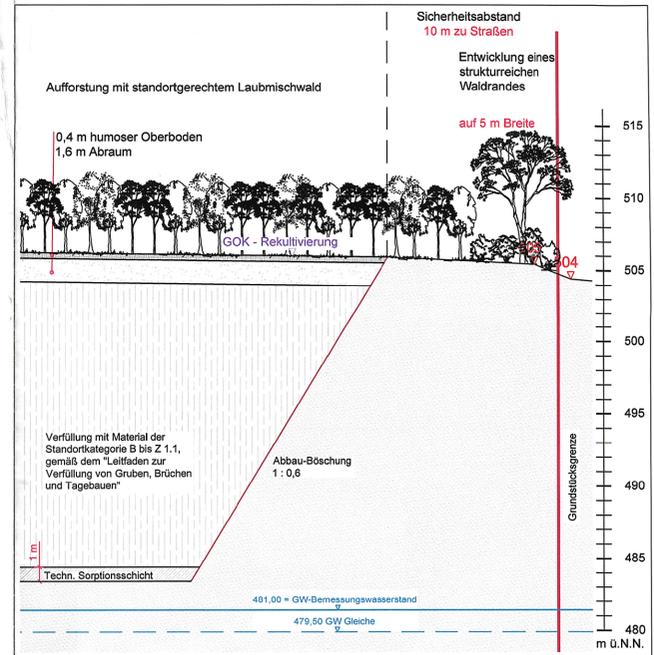
Luftbild: georeferenziert,  
Aufnahmedatum 04.07.2015; Quelle:  
Bayerisches Landesamt für Vermessung

### LEGENDE

- Umgrenzung des Planungsgebietes**  
> Planungsgebiet Gesamtfläche rd. 7,5 ha  
> abzgl. Sicherheitsabständen rd. 6,4 ha
- Umgrenzung der Abbaufäche**  
Planungsgebiet abzgl. der Sicherheitsabstände
- Nachrichtliche Übernahme**
- Flurkarte**  
> mit Grundstücksgrenzen und Flurnummern  
> Grundlage: Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Stand: 13.12.2016
- Höhenlinien in m ü. NN**  
> Grundlage: Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Stand 13.11.2017
- Höhenangabe in m ü. NN**  
> Grundlage: Hydrogeologische Beurteilung des Standorts vom 3.8.17, INGEOTEC
- Bohrpunkte / Grundwassermessstelle GWM 1 - 3**  
> Grundlage: Hydrogeologische Beurteilung des Standorts vom 3.8.17, INGEOTEC
- Bestand - bleibt erhalten**
- Laubgehölze am Waldrand**  
> Bereiche mit großen Laubgehölzen  
> Eiche, Birke, Weide, Kirsche
- Forstwirtschaftlich genutzter Wald**  
> junge Aufforstung mit Acer
- Wirtschaftsweg**  
> Grünweg
- Straße Asphalt**  
> asphaltiert, Breite ca. 4 m
- Rekultivierungsplanung**
- I - VIII**  
Rekultivierungsabschnitte
- Höhenlinien in m üNN, Rekultivierung**
- Asphalt-Straße oder befestigter Wirtschaftsweg**  
> Rückbau der Asphaltierung für den Fall, dass die Gemeinde dies zum Zeitpunkt des Rekultivierungsendes fordert  
> in Abstimmung mit der Gemeinde
- Anlage eines standortgerechten Laubmischwalds**  
> gem. Abstimmung mit dem Forstrevier Aichach am 26.02.2018  
> siehe textlicher Erläuterungsbericht
- Aufwertung der Waldränder im Bestand**  
> Entwicklung eines strukturreichen Waldrandes  
> Erhalt von Laubgehölzen, Entnahme der Fichten
- Anlage eines strukturreichen Waldrands**  
> Entwicklung eines Waldrandes  
> an lückigen Stellen & am gerodeten Südrand Pflanzung von Solitär-Eichen (Quercus robur - QR) sowie Pflanzung von z.B. Acer platanoides, Ligustrum vulgare, Crataegus, Rosa canina, Lonicera xylosteum (Autochthon)
- Sukzessionsfläche auf Rohboden**  
> max. 5.000 m<sup>2</sup>  
> Entwicklungsziel: Wald

#### Hinweis

Die neu angelegten Gehölzflächen sind nach Anlage auf geeignete Weise vor Wildverbiss zu schützen. Der Wildschutzzzaun ist als Pfosten-Zaun auszuführen und sollte in Abschnitten jeweils maximal 1 ha aufgeforstete Fläche umfassen. Auf kleineren Flächen bis ca. 500 m<sup>2</sup> ist auch der Einsatz von Einzelstammenschutz möglich.



**SCHNITT S-S': SCHEMA WIEDERVERFÜLLUNG**

### ANTRAG ZUM TROCKENABBAU VON SAND U. KIES MIT WIEDERVERFÜLLUNG UND REKULTIVIERUNG

**FL.NR. 1228 (TF) - GEMEINDE SCHILTBERG**  
GEMARKUNG AUFHAUSEN, LANDKREIS AICHACH-FRIEDBERG  
**GENEHMIGUNGSPLANUNG** EINGEGANGEN  
09. Okt. 2018

**ANTRAGSTELLER:** FA. SCHWEIGER STRASSENBAU GMBH  
SCHMELCHEN 2  
85250 ALTOMÜNSTER

**DER ANTRAGSTELLER:**

**DER LANDSCHAFTSARCHITEKT:**

WANKNER UND FISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BDLA / STADTPLANER  
ALTE ZIEGELEI 18 85386 ECHING/GÜNZENHAUSEN  
TEL: 08133/9185-0 FAX: 08133/9185-19  
EMAIL: buero@wankner-und-fischer.de

**PLANINHALT:** **Rekultivierungsplan** mit verkleinerten Rekult. abschnitten

**MASS-STAB:** 1 : 1.000  
**DATUM:** 28.06.2018 / 02.10.2018  
**BEARBEITET:** I. ERTL

